

AEG FUWJ 599828, (Zelfaanlopend),  
220v 50 Hz

#### Inbetriebsetzung

1. De Anschlussklemme der Uhr ist mit dem Wechselstromnetz zu verbinden. Dabei ist darauf zu achten, dass sie nur an die auf dem Leistungsschild angegebene Spannung angeschlossen wird.
2. Nach dem Einstellen der Zeiger ist die Uhr betriebsfertig. Das Synchronuhrwerk ist mit einem selbstanlaufenden Motor ausgerüstet, sodass nach Stromunterbrechung bei Rückkehr der Spannung die Uhr selbsttätig anläuft.

AEG

Synchron-  
Netzanschluß-Uhr

AEG

#### Bedienungsvorschrift.

1. Der Anschluß der Uhr an das **Wechselstromnetz** erfolgt durch Herausziehen der Lüsterklemme, welche sich im Innern des Gehäuses befindet, und durch Festklemmen der Zuleitungen an derselben.
2. Die Lüsterklemme wird dann in die Öffnung zurückgestoßen und mit dem Verschlussschieber abgedeckt. Darüber hinaus empfiehlt es sich, die verbleibende Öffnung an der Einführungsstelle der Zuleitungen, durch Isolierband abzudichten, damit Fremdkörper und Staub nicht in das Uhrwerk gelangen.
3. Die Einstellung der Uhr auf genaue Zeit erfolgt durch Drehen am Sekunden- und am Minutenzeiger im Drehsinn des Uhrzeigers.
4. Beim Ausbleiben des Stromes bleibt die Uhr stehen; bei Wiederkehr des Stromes läuft die Uhr selbsttätig an.

Sk/Zf/73, 2000. 11. 38

AEG FUGWJ 895724 en 950231,  
(zelfaanlopend en gangreserve)  
220v 50 Hz

#### **Inbetriebsetzung!**

1. Zum Aufzug der Gangreserve ist die Uhr durch die vorgesehene **Klemme** mit dem Wechselstromnetz in Verbindung zu bringen.
2. Bei erstmaliger Inbetriebnahme ist die Uhr mit dem beigegebenen Schlüssel durch das Aufzugsloch auf der Rückseite der Uhr durch Rechtsdrehung aufzuziehen (18 halbe Schlüsselumdrehungen).  
**Achtung!** Nach einigen kurzen Hin- und Herbewegungen des Minutenzeigers **muß das Ticken** des Uhrwerks **wahrgenommen werden!**  
Längere Stromunterbrechungen bzw. lange tägliche Stromabschaltungen können ebenfalls durch täglichen Handaufzug überbrückt werden.
3. Bei eintretenden Stromunterbrechungen läuft die Uhr noch etwa 24 Stunden mit der im Federhaus aufgespeicherten Kraft.

Zf 0123.001